

Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer, um Projektideen wie »Mohamed und Anna« entwickeln zu können, benötigen wir Ihr Feedback. Mit der Rücksendung des ausgefüllten Evaluationsbogens (per Post, E-Mail oder Fax) würden Sie uns sehr helfen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Deutsche Gesellschaft e. V.
Voßstr. 22
10117 Berlin

Fax: +49 (0) 30 88 412 223
E-Mail: dg@deutsche-gesellschaft-ev.de

Name und Ort der Schule: _____
(Die Angaben werden nur für allgemeine Zuordnungszwecke erfasst und nicht mit den Fragebogenantworten verknüpft.)

1. Haben Sie den Film bereits im Schulunterricht vorgeführt? ja nein
2. Haben Sie, falls der Film vorgeführt wurde, den kompletten Film oder nur Auszüge gezeigt?
 kompletter Film Auszüge
3. Planen Sie, den Film in der Zukunft (nochmals) im Unterricht einzusetzen?
 ja nein
4. Falls Sie den Film **nicht** vorgeführt haben, nennen Sie bitte den Grund / die Gründe:
 - der Film bzw. das Thema passte bislang nicht in den vom Rahmenlehrplan vorgesehenen Unterrichtsstoff
 - der Rahmenlehrplan bietet nicht genügend Zeitressourcen für den Filmeinsatz
 - der Film eignet sich grundsätzlich nicht für den Einsatz im Schulunterricht
 - der Film eignet sich nicht für den Einsatz
 - in der/n von mir unterrichteten Klasse/n
 - an der Schule, an der ich unterrichte
 - andere _____

5. Wie vielen Schülerinnen und Schülern haben Sie den Film in welcher/n Jahrgangsstufe/n bereits vorgeführt?

Jahrgangsstufe	6	7	8	9	10	11	12	13
Anzahl der SuS								

6. Bitte geben Sie für die Gesamtschule, sofern möglich, die Klassenstufe(n) und Schülerzahlen an, denen der Film vorgeführt wurde: _____ SuS in _____ verschiedenen Klassen

der Jahrgangsstufe/n: 6 7 8 9 10 11 12 13

7. In welcher/n Jahrgangsstufe/n halten Sie den Filmeinsatz für geeignet?

Jahrgangsstufe/n 6 7 8 9 10 11 12 13

8. Erachten Sie diesen Dokumentarfilm als geeignetes Medium, Jugendliche für die Judenverfolgung im »Dritten Reich« zu interessieren?

ja nein teilweise

9. Bietet der Rahmenlehrplan genügend Zeitressourcen für eine adäquate Diskussion des Antisemitismus in Geschichte und Gegenwart?

ja nein

10. Wie viel Zeit konnten Sie auf die Vor- und/oder Nachbesprechung des Filmes verwenden?
_____ Minuten

11. Wie viele Schülerinnen und Schüler haben den Film aufmerksam verfolgt?

0-24 % 25-49% 50-74% mehr als 75%

12. Haben Schülerinnen und Schüler zu bestimmten Filmpassagen Nachfragen gestellt? Wenn ja, zu welchen?

13. Wurden einzelne Szenen besonders intensiv diskutiert – wenn ja, welche?

14. Haben Schülerinnen und Schüler in Unterrichtspausen über den Film diskutiert?

ja, ausführlich ja, kurzzeitig nein weiß nicht

15. Ziel des Projektes war es, Schülerinnen und Schüler für historischen und gegenwärtigen Antisemitismus zu sensibilisieren sowie zu Toleranz und Zivilcourage anzuregen. Bei wie vielen Schülerinnen und Schülern wurde das Projektziel Ihrem Eindruck nach zu welchem Grad erreicht?

Schülerinnen und Schüler in Prozent	Projektziel nicht erreicht	Projektziel zum Teil erreicht	Projektziel nahezu vollständig erreicht
0-29%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
30-49%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
50%-74%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
75%-100%	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. War das pädagogische Begleitmaterial für Ihre Unterrichtsvorbereitung nützlich?

nicht nützlich wenig nützlich durchaus nützlich sehr nützlich

17. Begrüßen Sie ein solches Projekt oder lehnen Sie ein solches Projekt ab – und warum?
